



## «Mäuschen, Mäuschen, was machst du in meinem Garten» - Gemeinsam mitfiebern – einander unterstützen

### **Mäuschen, Mäuschen, was machst du in meinem Garten**

Mehrere Kinder/Eltern halten sich an den Händen und bilden einen Kreis. Ein Kind ist im Kreis (Garten) und spielt die Maus, ein Kind steht aussen und spielt die Katze. Ziel des Spieles ist es, dass die Katze die Maus fangen kann. Die Kinder/Erwachsenen die den Kreis bilden können die «Türen» für die Maus und die Katze öffnen und schliessen, indem sie die Arme nach oben (offen) oder unter (zu) bewegen.

*Katze: «Mäuschen, Mäuschen, was machst du in meinem Garten?»*

*Maus: «Dem Gärtner das Kraut abfressen.»*

*Katze: «Was machst du, wenn ich kommen?»*

*Maus: «Ich laufe davon!»*

Auf das Kommando «Ich laufe davon» öffnen einige Personen die Tore zum Garten indem sie die Arme nach oben halten. Die Maus kann raus oder die Katze rein. Es gibt nun ein Fangspiel um und im Kreis. Die Personen die den Kreis bilden, können die Maus/Katze unterstützen indem Sie die Tore zum Garten öffnen (Arme oben) oder schliessen (Arme unten). Wird die Maus gefangen, gibt es einen Wechsel.

#### Variationen:

- Zwei Katzen fangen Mäuse viel schneller.
- Zwei Mäuse machen der Katze das Leben schwer.